

2500 Euro für die Erdbebenopfer

WP
25.02.

„Sangeslust“ Hünsborn überreichte Spendenscheck für Haiti

HÜNSBORN. (eng) Ein großes Kompliment sprach der 1. Vorsitzende des Männerchors „Sangeslust“ Hünsborn, Liborius Quast, den hilfsbereiten Bürgern von Hünsborn aus, als er Vikar Michael Krischer die runde Summe von 2 500 Euro für die Opfer des Erdbebens auf der Karibikinsel Haiti überreichte.

Der Hünsborner Männerchor, der in diesem Jahr sein 135-jähriges Bestehen feiert, hatte vergangenen Monat den renommierten Lübecker Kammerchor „I Vocalisti“ zu Gast (unsere Zeitung berichtete). Auf dem Programm standen ein gemeinsamer Gottesdienst sowie ein kleines, hochkarätiges Konzert des Lübecker En-

sembles unter in der St. Kuniibertus Pfarrkirche. „I Vocalisti“ besteht ausschließlich aus musikalisch vorgebildeten Sängerinnen und Sängern, die auf professioneller Ebene miteinander arbeiten. Der Kopf des Ensembles, Hans-Joachim Lustig, ist als Dirigent und Chorleiter nicht nur in Deutschland ein Begriff. Seit seiner Gründung Anfang der 1990er Jahre hatte der Chor zahlreiche Auftritte in bedeutenden Konzertreihen sowie im Rahmen großer Festivals, holte etliche nationale wie internationale Preise und produzierte diverse Rundfunkaufnahmen. In Hünsborn präsentierte er eine kleine Auswahl sakraler Werke von alten Meistern und zeitgenössischen Komponisten. Im Anschluss wurde mit einer Türkollekte für Haiti gesammelt.

Obwohl nur ein geringer Teil der Kirchgänger zum Konzert geblieben war, kam die stolze Summe von 1 800 Euro zusammen. Der Männerchor rundete kurzer Hand mit 700 Euro auf 2 500 Euro auf. „Es war ein sehr anspruchsvolles Konzert, gesungen auf höchstem Niveau. Nicht jeder findet Zugang zu der Art von Chormusik“, so Liborius Quast bei der Übergabe des Schecks. „So haben an diesem Tag wenig Menschen viel gespendet. Ihnen gilt unser großer Dank“. Vikar Krischer dankte für die Spende und die gute Idee mit einem herzlichen Vergelt's Gott. Er erinnerte daran, dass in unserer schnelllebigen Zeit Katastrophen wie die auf Haiti zwar schnell aus den Medien verschwinden, Not und Elend aber sehr viel länger andauern.



Für die Erdbebenopfer auf Haiti überreichten der 1. Vorsitzende der „Sangeslust“, Liborius Quast (Mi.), und Chorleiter Michael Rinscheid (re.) 2 500 Euro an Vikar Michael Krischer. Foto: Birgit Engel